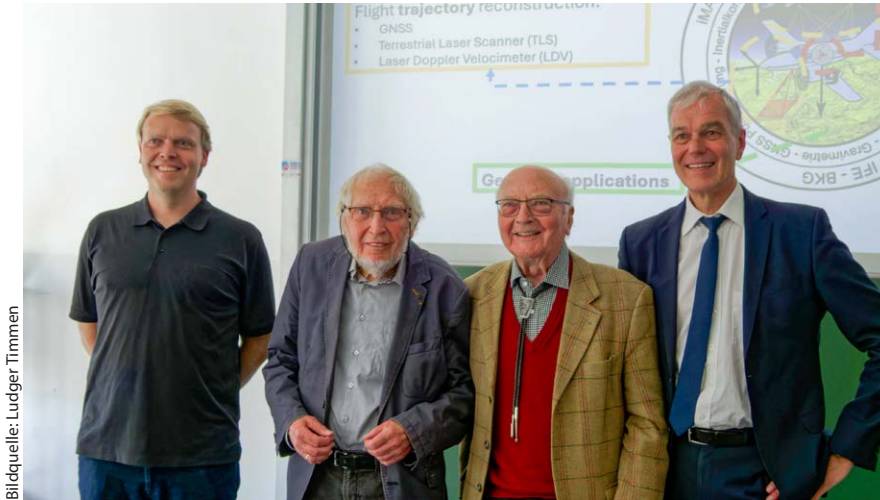


Geburtstage

Ehrenkolloquium zum 95. Geburtstag von Prof. Wolfgang Torge und zum 85. Geburtstag von Prof. Günter Seeber an der Leibniz Universität Hannover



Bildquelle: Ludger Timmen

Festredner Dr. Temmo Wübbena, die Jubilare Prof. Günter Seeber und Prof. Wolfgang Torge, Moderator Prof. Jürgen Müller (von links)

Anlässlich des 95. Geburtstages von Prof. Wolfgang Torge (geb. Juni 1931) und des 85. Geburtstages von Prof. Günter Seeber (geb. Februar 1941) wurden die beiden Jubilare mit einem Festkolloquium an der Leibniz Universität Hannover geehrt. Jürgen Müller präsentierte einige Highlights ihres großen Wirkens. Beide prägten über Jahrzehnte die Entwicklungen am Institut für Erdmessung der Leibniz Universität Hannover. So beschaffte Prof. Torge in den 1980er Jahren das erste Absolutgravimeter in Deutschland und setzte es in Kampagnen für geodätische und geophysikalische Anwendungen ein, begleitet von zugehöriger Analyse und Schwerefeldmodellierung. Gravimetrie-Kampagnen wurden etwa in Island, China und Südamerika durchgeführt. Auch das umfangreiche internationale Engagement, u. a. als Präsident der Internationalen Assoziation

für Geodäsie, wurde in Erinnerung gerufen. Prof. Seeber war ein Vorreiter der geodätischen Nutzung von GPS in Deutschland und setzte es in vielen internationalen Messkampagnen ein. Er entwickelte die Roboterkalibrierung von GNSS-Antennen – heute ein Standard. Diese Aktivitäten bildeten den Startpunkt erfolgreicher Forschung am Institut für Erdmessung bis heute, bis hin zur Nutzung von Quantentechnologie und relativistischer Geodäsie für Schwerefelderfassung und Navigation.

In den beiden Beiträgen zfv 2/2021 (<https://geodaesie.info> → zfv-2021-2) und zfv 4/2021 (<https://geodaesie.info> → zfv-2021-4), die zu deren 90. und 80. Geburtstagen erschienen sind, werden die Lebensläufe und beruflichen Erfolge, also ihr einzigartiges Wirken in und für die Geodäsie, ausführlich dargestellt und

gewürdigt. Nicht verwunderlich, dass die beiden Jubilare einen Teil ihrer Aktivitäten bis heute fortgeführt haben. Erwähnt sei nur die Anfertigung einer neuen Auflage des Geodesy-Buches durch Prof. Torge im Jahr 2023 (zusammen mit Jürgen Müller und Roland Pail), eine weitere Auflage ist für 2027 geplant. Prof. Seeber hat sein jahrzehntelanges Engagement in Brasilien fortgesetzt. Ende letzten Jahres war er Hauptredner beim 40jährigen Jubiläum der Geodäsie-Ausbildung in Recife, die er 1985 mit eingeführt hatte.

Am jetzigen hybriden Ehrenkolloquium in Hannover nahmen ca. 130 Kollegen, Weggefährten und ehemalige Studenten teil, davon etwa 100 Personen in Präsenz. In seinem Festvortrag »Hochstabile GNSS-Positionierung für die quanten-basierte Fluggravimetrie« präsentierte Dr. Temmo Wübbena (Geo++) sehr eindrucksvoll die jüngsten technologischen Entwicklungen sowohl in der terrestrischen Gravimetrie als auch bei den geometrischen Verfahren (GNSS, Laserdistanzsensoren) und verband damit die Forschungsfelder der beiden Jubilare in idealer Weise.

Das Institut für Erdmessung, das wesentlich von den zukunftsweisenden Arbeiten von Prof. Torge und Prof. Seeber profitiert hat, gratuliert seinen beiden ehemaligen Institutsleitern ganz herzlich. Wir wünschen ihnen noch viele gute Jahre und freuen uns auch weiterhin über einen regen Kontakt.

*Ludger Timmen und Jürgen Müller,
Hannover*

Download



zfv-Fachbeiträge

Die einzelnen Fachbeiträge der zfv stehen als PDF-Download unter <https://geodaesie.info> zur Verfügung.